

Schulinterner Arbeitsplan / Fach Englisch / 10. Klasse (Stand: Juli 2017)

Angestrebte Kompetenzen	Vereinbarte Themen	Methoden/Medien	Lernerfolgskontrollen	Fächerübergreifende Bezüge	Regionale Bezüge, Lernorte, Experteneinsatz
<p>1. Hör- und Sehverstehen Die SuS können Argumentationen und Diskussionen im <i>classroom discourse</i> zumeist verstehen und an ihnen teilnehmen und im Allgemeinen den Hauptthemen von längeren Gesprächen folgen. Sie können ferner (mediengestützte) Vorträge und Präsentationen verstehen, wenn die Thematik vertraut und die Darstellung unkompliziert und klar strukturiert ist. Zudem können sie das Wesentliche der meisten Radio- und Fernsehsendungen sowie von Audiotexten über Themen von persönlichem Interesse verstehen (z. B. Interviews, kurze Vorträge oder Nachrichtensendungen) Sie können außerdem ausgewählten Filmen folgen, deren Handlung im Wesentlichen durch Bild und Aktion getragen wird, und ihnen detaillierte Informationen entnehmen.</p> <p>2. Leseverstehen Die SuS können selbstständig längere und komplexere fiktionale und nichtfiktionale Texte (z. B. Lektüre von Ganzschriften) zu bekannten Themen und Zusammenhängen verstehen und diesen gezielt Informationen entnehmen. Sie können zudem in Texten einzelne Gestaltungsmerkmale wie z. B. sprachliche Besonderheiten erkennen und sich zu ihrer Wirkungsweise äußern.</p> <p>3. Sprechen Die SuS können ein Gespräch oder eine Diskussion beginnen, fortführen und auch bei sprachlichen Schwierigkeiten aufrechterhalten. Sie könne auch in einer Diskussion über Themen von persönlichem Interesse sowie nach entsprechender Vorbereitung über aktuelle Ereignisse und Probleme Standpunkte und Meinungen äußern.</p>	<p>1. Time of your life – Jugendliche: ihre Träume und Ängste</p> <p>2. Digitales Zeitalter und Kommunikation</p> <p>3. Umweltschutz und globalisierte Welt</p> <p>4. Austausch-erfahrungen und Arbeitswelt</p>	<p>- Argumentatives/erörterndes Schreiben und Sprechen; Diskussionen (Plenum; Reden), persönliche Stellungnahme</p> <p>- (argumentative essay, comment, discussions, talkshows, speeches, AFB III)</p> <p>- Charakterisierungen / Interpretationen</p> <p>- formale und persönliche Briefe/Artikel (inkl. Pers. Stellungnahme)</p> <p>- kreatives Schreiben (diary entry, etc.)</p> <p>- kooperative Lernmethoden: Think-Pair-Share, Gruppenpuzzle, Gallery Walk, etc.</p> <p>- Videos bzw. Audiodateien selbst aufnehmen und schneiden</p>	<p>1. Halbjahr: 1 Klassenarbeit 1 Sprechprüfung</p> <p>2. Halbjahr: 1 Klassenarbeit</p> <p>Gewichtung schriftlich/ mündlich: 50/50</p>	<p>- Werte und Normen/Religion</p> <p>- Biologie (Umweltverschmutzung, etc.)</p> <p>- Erdkunde (Globalisierung, Umwelt)</p> <p>- Politik/ Wirtschaft (Arbeitswelt; Austausch)</p>	<p>- Bildung für nachhaltige Entwicklung (Thema: Umwelt/Umweltverschmutzung) -> regionale Lernorte (bspw. Ehrhorn)</p>

Schulinterner Arbeitsplan / Fach Englisch / 10. Klasse (Stand: Juli 2017)

<p>Außerdem können sie die Handlung eines längeren Textes oder eines Filmausschnitts wiedergeben und die eigenen Reaktionen darauf beschreiben, sowie eine vorbereitete Präsentation zu einem vertrauten Thema strukturiert vortragen, wobei die Hauptpunkte hinreichend präzise erläutert werden.</p> <p>4. Schreiben Die SuS können größere Mengen von Informationen aus fiktionalen und nicht fiktionalen Texten zusammenfassen und darüber berichten. Sie können Argumente zu Problemen und Fragen zusammenstellen, gegeneinander abwägen und Stellung nehmen, sowie einen kurzen, einfachen Aufsatz zu Themen von allgemeinem Interesse schreiben. Zudem können die SuS kreative Texte verfassen.</p> <p>5. Sprachmittlung Die SuS können sprachlich anspruchsvolle Materialgrundlagen mit offenen Aufgabenstellungen in eine andere Sprache sowohl mündlich als auch schriftlich übertragen.</p> <p>6. Wortschatz Die SuS können ihren Wortschatz zielgerichtet und situationsgerecht verwenden, um sich in der Zielsprache verständlich zu machen und Formulierungen variieren, um häufige Wiederholungen zu vermeiden. Sie können zudem einen umfangreicheren rezeptiven Wortschatz zum Verständnis authentischer, auch literarischer Texte nutzen.</p> <p>7. Grammatik Die SuS können Handlungen, Ereignisse und Sachverhalte als gegenwärtig, vergangen oder zukünftig verstehen und ausdrücken. Sie sind sich in Ansätzen stil- und registerspezifischer Unterschiede bewusst. Sie beherrschen in zunehmendem Maße auch komplexere und alternative Strukturen und können sie variabel einsetzen.</p>					
---	--	--	--	--	--